

Literatur für Fachleute

Bettermann, Julia & Feenders Moetje (Hrsg.) (2004). *Stalking. Möglichkeiten und Grenzen der Intervention*. Frankfurt: Verlag für Polizeiwissenschaft.

Böhmer, Martina (2000). *Erfahrungen sexualisierter Gewalt in der Lebensgeschichte alter Frauen. Ansätze für eine frauenorientierte Altenarbeit*. Frankfurt: Mabus.

Büchler, Andrea (1989). *Gewalt in Ehe und Partnerschaft: polizei-, straf- und zivilrechtliche Interventionen am Beispiel des Kantons Basel-Stadt*. Basel: Helbing & Lichtenhahn.

Buskotte, Andrea (2003). *Gewalt in der Partnerschaft. Ursachen - Auswege – Hilfen*. Düsseldorf: Parnos.

Cabernard, Myriam & Vetterli, Rolf (2003). *Die Anrufung des Zivilgerichts bei häuslicher Gewalt. Ein Beitrag zur Umsetzung des St. Gallischen Polizeigesetzes*. Fam.pra.ch 3/2003.

Chopard, Mirella (2005). *Gewalt - warum ich? Protokolle von Opfern und Tätern*. Oberhofen: Zytglogge.

Colombi, Roberto (2009). *Häusliche Gewalt – die Offizialisierung im Strafrecht am Beispiel der Stadt Zürich*. Zürich: Huber.

Dearing, Albin ; Haller, Birgitt & Liegl, Barbara (2000). *Das österreichische Gewaltschutzgesetz* (Juristische Schriftenreihe Band 163). Wien: Verlag Österreich.

Dlugosch, Sandra (2010). *Mittendrin oder nur dabei?* Wiesbaden: VS + GWV Verlag.

Dutton, Mary Ann (2002). *Gewalt gegen Frauen. Diagnostik und Intervention*. Bern: Huber.

Egger, Renate; Fröschl, Elfriede; Lercher, Lisa; Logar, Rosa & Siedler, Hermine (1995). *Gewalt gegen Frauen in der Familie*. Wien: Verlag für Gesellschaftskritik.

Eidg. Büro für die Gleichstellung von Mann und Frau (Hrsg.) (2008). *Beratungsarbeit und Anti-Gewaltprogramme für Täter und Täterinnen*. Bern: EBG.

Eidg. Büro für die Gleichstellung von Mann und Frau (Hrsg.) (2008). *Gewalt in Paarbeziehungen*. Bern: EBG.

Eidg. Kommission für Frauenfragen (Hrsg.) (2000).: *Häusliche Gewalt: Wie intervenieren?* Bern.

Eidg. Kommission für Frauenfragen (Hrsg.) (2005). *Häusliche Gewalt und Migration*. Bern.

Eidg. Kommission für Frauenfragen (Hrsg.) (2008). *Häusliche Gewalt: eine Bestandesaufnahme*. Bern.

Fachbeirat Halt-Gewalt und Abteilung Jugend, Familie und Prävention (Hrsg.) (2007). *Von Angst bis Zuflucht*. Basel: Schriftenreihe des Justizdepartements.

- Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich, Stadtspital Triemli u.a. (Hrsg.) (2010). *Häusliche Gewalt erkennen und richtig reagieren, Handbuch für Medizin, Pflege und Beratung*. Bern: Huber.
- GiG-net (Hrsg.) (2008). *Gewalt im Geschlechterverhältnis*. Opladen, Farmington Hills: Barbara Budrich.
- Gloor, Daniela; Meier, Hanna; Baeriswyl, Pascale & Büchler, Andrea (2000). *Interventionsprojekte gegen Gewalt in Ehe und Partnerschaft: Grundlagen und Evaluation zum Pilotprojekt Halt-Gewalt*. Bern: Haupt.
- Gloor, Daniela & Meier, Hanna (2004). *Frauen, Gesundheit und Gewalt im sozialen Nahraum. Repräsentativbefragung bei Patientinnen der Maternité Inselhof Triemli*. Bern: Edition Soziothek.
- Godenzi, Alberto (1996). *Gewalt im sozialen Nahraum*. Basel: Helbing & Lichtenhahn.
- Godenzi, Alberto & Yodanis, Carrie (1998). *Erster Bericht zu den ökonomischen Kosten der Gewalt gegen Frauen*. Freiburg: Universität.
- Haas, Henriette (o.J). *Gewalt und Viktimisierung: Eine Untersuchung zu nicht entdeckten Gewalt- und Sexualstraftätern. Eidg. Jugend- und Rekrutenbefragungen*. Aarau: Sauerländer
- Hanetseder, Christa (1992). *Frauenhaus: Sprungbrett zur Freiheit?* Bern: Paul Haupt.
- Heiliger, Anita & Hoffmann, Steffi (Hrsg.) (1998). *Aktiv gegen Männergewalt: Kampagnen und Massnahmen gegen Gewalt an Frauen international*. München: Frauenoffensive.
- Heiliger, Anita (2000). *Täterstrategien und Prävention: sexueller Missbrauch an Mädchen innerhalb familialer und familienähnlicher Strukturen*. München: Frauenoffensive.
- Heiliger, Anita (2000). *Männergewalt gegen Frauen beenden. Strategien am Beispiel der Münchner Kampagne gegen Männergewalt an Frauen und Mädchen/Jungen*. Opladen: Leske + Budrich.
- Hermann, Judith Lewis (1993). *Die Narben der Gewalt. Traumatische Erfahrungen verstehen und überwinden*. München: Kindler.
- Heynen, S. (2001). *Partnergewalt in Lebensgemeinschaften: direkte und indirekte Auswirkungen auf die Kinder*. In: Beiträge zur feministischen Theorie und Praxis 24 (56/57), 83-99
- Hoffmann, Barbara & Wondrak, Isabel (Hrsg.) (2006). *Häusliche Gewalt und Tötung des Intimpartners*. Frankfurt: Verlag für Polizeiwissenschaft.
- Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt Baselland (Hrsg.) (2006). *Aktiv gegen häusliche Gewalt Ordner für die Praxis* www.interventionsstelle.bl.ch. Liestal: Eigenverlag.
- Kantonale Fachstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern (Hrsg.) (1999). *Gewalt an Frauen und Kindern im sozialen Nahraum*. Aarau.
- Kavemann, Barbara & Kreyssig, Ulrike (Hrsg.) (2006). *Handbuch Kinder und häusliche Gewalt*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaft.
- Kranich-Schneiter, Cornelia; Eggenberger, Marlene & Lindauer, Ursula (2004). *Gemeinsam gegen häusliche Gewalt. Eine Bestandesaufnahme im Kanton Zürich*. Zürich: Schulthess.

- Kury, Helmut & Obergfell-Fuchs, Joachim (Hrsg.) (2005). *Gewalt in der Familie Für und wider den Platzverweis*. Freiburg im Breisgau: Lambertus.
- Lamnek, Siegfried & Ottermann, Ralf (2004). *Tatort Familie: Häusliche Gewalt im gesellschaftlichen Kontext*. Opladen: Leske und Budrich.
- Lamnek, Siegfried; Luedtke, Jens & Ottermann, Ralf (2000). *Tatort Familie*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Lempert, Joachim & Oelemann, Burkhard (1998). *Dann habe ich zugeschlagen. Männer-Gewalt gegen Frauen*. München : DTV.
- Lempert, Joachim & Oelemann, Burkhard (2000). *Endlich selbstbewusst und stark*. Hamburg: OLE.
- Lenz, Hans-Joachim (Hrsg.) (2000). *Männliche Opfererfahrung, Problemlagen und Hilfeansätze in der Männerberatung*. Weinheim, München: Juventa.
- Lercher, Lisa; Haberl , Michaela; Voggeneder, Larin & Geilser, Marion (Hrsg.) (1997). *Weil der Papa die Mama haut. Kinder aus dem Frauenhaus zeichnen und erzählen*. Ruhnmark: Donna Vita.
- Leuze-Mohr, Marion (2001). *Häusliche Gewalt gegen Frauen - eine straffreie Zone? Warum Frauen als Opfer männlicher Gewalt in der Partnerschaft auf Strafverfolgung der Täter verzichten - Ursachen, Motivationen, Auswirkungen*. Baden-Baden: Nomos.
- Logar, Rosa; Rösemann, Ute & Zürcher, Urs; (Hrsg.) (2002). *Gewalttätige Männer ändern (sich). Rahmenbedingungen und Handbuch für ein soziales Trainingsprogramm*. Bern, Stuttgart, Wien: Paul Haupt.
- Männer gegen Männer-Gewalt (Hrsg.) (2002). *Handbuch der Gewaltberatung*. Hamburg: OLE
- Mösch Payot, Peter (2007). *Der Kampf gegen häusliche Gewalt: Zwischen Hilfe, Sanktionen und Strafe*. Luzern: interact.
- Ohms, Constance (2008). *Gewaltdynamik in Liebesbeziehungen zwischen Frauen*. Bielefeld: Transcript
- Olympe (Hrsg.) (2000). *Männer - Gewalt gegen Frauen: gesellschaftlich, grenzenlos, grauenhaft*. Zürich, München: Verlag der Autorinnen.
- Penfold, Rosalind B. (2006). *Und das soll Liebe sein?* Frankfurt am Main: Eichborn.
- Pieth, Mark; von Cranach, Mario; Besozzi, Claudio; Hanetseder, Christa & Kunz, Karl-Ludwig (2002). *Gewalt im Alltag und organisierte Kriminalität. Die Ergebnisse eines nationalen Forschungsprogramms*. Bern: Paul Haupt.
- Riano, Yvonne; Dahinden, Janine (2010). *Zwangsheirat: Hintergründe, Massnahmen, lokale und transnationale Dynamiken*. Zürich: Seismo
- Schär, N (2008). *Kinder als Zeugen häuslicher Gewalt. Welchen Belastungen sind Kinder als Zeugen häuslicher Gewalt ausgesetzt, was sind mögliche Auswirkungen auf die Entwicklung der Kinder und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die sozialpädagogische Praxis?* Schriftenreihe Praxis

und Theorie der Sozialen Arbeit. Bachelorarbeiten der FHS St. Gallen, Fachbereich Soziale Arbeit. Bern: Edition Soziothek.

Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten (Hrsg.) (1997). *Beziehung mit Schlagseite: Gewalt in Ehe und Partnerschaft*. Bern: eFeF.

Seith, Corinna. *Häusliche Gewalt aus Sicht von Kindern und Jugendlichen*. Nationales Forschungsprogramm 52 Kindheit, Jugend und Generationenbeziehungen im gesellschaftlichen Wandel. Juli 2003 – September 2005.

Seith, Corinna (2006b). *Kinder und häusliche Gewalt – Herausforderung an Behörden und Fachstellen*. Soziale Sicherheit CHSS 5, 249-254.

Seith Corinna (2007a). *„Das Recht löst nicht alle Probleme“*. Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (Hrsg.): Das Schweizer Forschungsmagazin. Horizonte Nr. 74 September 2007. Bern: Stämpfli Druck AG

Seith, Corinna (2003). *Öffentliche Interventionen gegen häusliche Gewalt. Zur Rolle von Polizei, Sozialdienst und Frauenhäusern*. Frankfurt: Campus, Forschung, Band 864.

Simoni, H. (2007). Kindesentwicklung und elterliche Gewaltbeziehung. Referat im Reader des 6. Schweizer Kongress gegen Gewalt und Machtmissbrauch vom 16./17. November 2007. *Wenn Kinder Opfer von Gewalt sind* . Arbeitsgemeinschaft gegen die Ausnützung von Abhängigkeitsverhältnissen (AGAVA).

Stabstelle für Gleichstellungsfragen Chur (Hrsg.) (2006). *Gewalt in Paarbeziehungen - hinschauen, wahrnehmen, handeln. Informationen, Hinweise und Handlungsansätze für Fachpersonen aus dem Sozialbereich*. Chur: Eigenverlag (Bezug: www.stagl.gr.ch).

Steiner, Silvia (2004). *Häusliche Gewalt. Erscheinungsformen, Ausmass und polizeiliche Bewältigungsstrategien in der Stadt Zürich 1999 – 2001*. Zürich: Rüegger.

Strasser, Philomena (2001). *Kinder legen Zeugnis ab*. Innsbruck, Wien, München: Studien-Verlag.

Weiss, Andrea & Winterer, Heidi (Hrsg.) (2008). *Stalking und häusliche Gewalt: Interdisziplinäre Aspekte und Interventionsmöglichkeiten*. Freiburg im Breisgau: Lambertus.

Wyss, E. (2006). *Wenn Frauen gewalttätig werden: Fakten contra Mythen. Ausübung häuslicher Gewalt ist nicht auf Männer beschränkt*. Vierter Gewaltbericht der Kantonalen Fachkommission für Gleichstellungsfragen. Bern: Kantonale Fachkommission für Gleichstellungsfragen.

Wormser, Helen; Wigger, Walter & Schnyder, Nadine (2001). *JULIA ist kein Einzelfall. Wie das Opferhilfegesetz Kindern zu ihrem Recht verhilft*. Luzern: Verlag für Soziales und Kulturelles, Luzern.